



An dieser großen Freiluft-Ausstellung im Miniformat haben 202 Künstler aus 19 Ländern teilgenommen. Ihre Werke werden auf Magneten in der Altstadt verteilt und können mitgenommen werden. Foto: shz

Große Ausstellung im Miniformat

500 Magnet-Kunstwerke werden in der Lübecker Innenstadt verteilt

Alexander Steenbeck

S iobhan Tarr (56) aus Bad Oldesloe und Inken Kramp (50) aus Rehhorst haben ein ungewöhnliches Kunstprojekt initiiert: Die beiden Stormarer bringen Kunst unter die Leute – und das auf besondere Weise. Bei der Aktion „Pop-Up Pick-Up“ werden 500 Magnete mit Kunstwerken internationaler Künstler auf der Lübecker Altstadtinsel verteilt. „Wer sie finden möchte, sollte an diesem Sonnabend ab 18 Uhr mit offenen Augen durch die schöne Lübecker Altstadt ge-

hen“, sagte Tarr. „Die Magnete dürfen betrachtet, fotografiert, gepostet, versetzt

„Die Magnete dürfen betrachtet, fotografiert, gepostet, versetzt und/oder mitgenommen werden.“

Inken Kramp
Künstlerin

und/oder mitgenommen werden“, ergänzt Kramp.

An dieser großen Ausstellung im Miniformat haben

202 Künstler aus 19 Ländern teilgenommen. Möglich gemacht hat dieses Projekt wieder die Aktion „Kulturfunke“. Bereits im vergangenen Jahr konnten dadurch rund 300 Kunstwerke zum Mitnehmen in Magnetform von 180 internationalen Künstler auf der Lübecker Altstadtinsel verteilt werden. „In Windeseile fanden alle Kunstmagnete ein neues Zuhause“, berichten die beiden. Die erneute Aktion – sie trägt 2021 den Namen Start with Art: Here for Culture – flankiert nun die Lübecker Museumsnacht am 28. August. „Wer sich einen Überblick

über die teilnehmenden Künstler verschaffen möchte oder mehr über diese erfahren will, kann auf der Pop-Up-Pick-Up-Internetseite stöbern gehen“, sagt Inken Kramp. Dort sind alle teilnehmenden Künstler aus den Jahren 2020 und ab dem 28. August auch aus 2021 aufgelistet.

Besonders freuen sich Kramp und Tarr, die beide selbst Künstlerinnen und in Lübecker Kunstvereinen aktiv sind, über Fotos, wenn die Magnetfinder Fotos davon auf Instagram unter dem Hashtag #popup-pickup posten.

Bismarcksäule auf dem Pariner Berg wiedereröffnet

BAD SCHWARTAU Der sprichwörtliche Zahn der Zeit hatte mächtig an ihm genagt. Nachdem die marode Bismarcksäule, die vor 120 Jahren zu Ehren des „Eisernen Kanzlers“ Otto von Bismarck erbaut worden war, 2018 gesperrt worden war, können nun wieder Besucher den Turm besteigen. Die Sanierung unter der Regie des Architekten Torsten Ewers im Auftrag der Stadtverwaltung war vor kurzem zum Abschluss gebracht worden.

Die unter Denkmalschutz stehende Bismarcksäule im Ortsteil Groß Parin der Stadt Bad Schwartau kann somit wieder als Aussichtsturm genutzt werden. Zum offiziellen Startschuss zerschnitten Stadtpräsidentin Wiebke Zweig und Bürgermeister Dr. Uwe Brinkmann gemeinsam mit Architekt Ewers symbolisch ein Band.

Sanierung hat 300 000 Euro gekostet

Katharina Graf, Projektingenieurin aus dem Bauamt, freute sich über den Abschluss der Sanierungsarbeiten: „Ein tolles Team aus Architekt und Handwerkern hat insbesondere in den letzten Monaten eine Meisterleistung vollbracht.“ Veraltetes Fugenmaterial wurde herausgelöst und neuer Trass-Kalk-Mörtel eingebracht. Pflastersteine und einzelne Granitstufen des Aufgangs wurden erneuert. Der Turm hat neue Abdeckungen aus Blech erhalten

und wurde rundum sandgestrahlt. Die Kosten der Sanierung von über 300 000 Euro wurden zu 70 Prozent aus dem „Investitionsprogramm Kulturelles Erbe“ des Landes Schleswig-Holsteins gefördert. Der Rest wurde aus Eigenmitteln finanziert.

Nicht verändert wurde das Innenleben des aus Feldsteinen gemauerten, 12,82 Meter hohen Bismarckturms: Eine 38-stufige Wendeltreppe führt weiterhin hinauf zur Aussichtsplattform mit Blick über Lübeck, die Lübecker Bucht und die Holsteinische Schweiz.

Bereits seit Grundsteinlegung am 30. Juli 1901 ist die Familie Knees eng mit der Historie der Bismarcksäule verbunden. Sie betreiben in sechster Generation die Gaststätte „Pariner Berg“ am Fuße des Aussichtsturms. Es waren die Großeltern der heutigen Besitzer, die damals das Grundstück, Feldsteine und einen Betrag von 1000 D-Mark für die Errichtung der Bismarcksäule spendeten. „Ein ganz besonderer Dank gebührt der Familie Knees. Sie engagiert sich auch heute noch leidenschaftlich für das Bismarck-Denkmal und unterstützte die Sanierungsarbeiten wo immer sie konnte“, sagte Stadtpräsidentin Wiebke Zweig.

Eine Informationstafel soll am Fuß des Bismarckturms bald über das teilweise umstrittene Wirken des „Eisernen Kanzlers“ informieren und aufklären. ask/joha



Zum offiziellen Startschuss zerschnitten Stadtpräsidentin Wiebke Zweig und Bürgermeister Dr. Uwe Brinkmann (Mitte) mit Architekt Torsten Ewers symbolisch ein Band. Foto: Stadt Bad Schwartau

Mitgliederzahlen der Plöner Angler explodieren

PLÖN Einen „Wahnsinns-Zulauf“ an Mitgliedern verzeichnete der Sportfischerverein (SFV) Plön in 2020, erklärte Vorsitzender Florian Landschof vor 51 Stimmberechtigten bei der Jahresversammlung. Die Zahl wuchs um 61 Mitglieder auf 390, davon 339 Erwachsene und 51 Junioren.

Das Corona-Jahr hat der Vorstand genutzt, eine neue kostenlose Vereinsapp anzubieten und Kameras an den Vereinsanlagen zu installieren, da es immer wieder zu Vandalismus, Einbrüchen und Diebstahl von Booten komme. An der Hafenanlage Ochsenkoppel wurde das Heim zum Bootschuppen umgebaut und mit einer neuen Terrasse und einem Tor (4500 Euro) versehen.

Einen Zaun erhielt die Hafenanlage Kleiner Plöner See. Ein neuer Aufsitzrasenmäher, ein Arbeitsfloß und ein Verestrailer ergänzen den Bestand. Am Schluensee gibt es rechts von den Parkplätzen



Vereinskönig wurde Frank Kirchmann. Foto: Orly Röhl

einen neuen Steg. An dem befinden sich laut Landschof zwei Boote ausschließlich für Senioren und körperlich eingeschränkte Menschen. Ärgerlich: Im Unterstand am Schluensee seien Spinde aufgebrochen und Boote entwendet worden, die man später wieder fand. Für 2022 kündigte der Vorsitzende an, dass alle Schließanlagen erneuert werden, da zu viele Schlüssel im Umlauf seien.

Nicht zufrieden ist der Vorstand mit der nicht rechtzeitigen Zahlung von Mitgliedsbeiträgen zu Jahresbeginn und der mauen Beteiligung an Arbeitsdiensten.

Eine hohe Auszeichnung gab es für den langjährigen 2. Vorsitzenden Hermann Rohleder, den die Versammlung zum Ehrenmitglied ernannte. Rohleder gab das Amt aus privaten Gründen vor Ablauf der regulären Zeit 2022 ab. Wie lange genau er diesen Posten innehatte, war unklar. Aber mindestens 15 Jahre, meinte Ernst Labbow, Ehrenvorsitzender und Ehrenpräsident des Landessportfischerverbandes (LSFV). Für Rohleder kommt Thomas Werber-Balke (59). Der Bankkaufmann wirkt schon seit Juni 2020 im Vorstand mit, seit Februar 2021 kommissarisch, und ist seit zehn Jahren Mitglied.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Dieter Felix und Karl-Heinz Bartz geehrt. Vereinskönig 2020 ist Frank Kirch-

mann, der am 19. Juli einen 1,07 Meter langen und 7,7 Kilogramm schweren Hecht auf dem Großen Plöner See fing.

Eine geheime Abstimmung gab es um den Posten des Gewässerwarts Unterer Ausgrabensee, da Nico Saalfeld das Amt aus privaten und beruflichen Gründen abgab. Von den 51 Stimmberechtigten votierten 25 für Carsten Grimm (43, Tiefbauer), seit 13 Jahren im Verein. Auf Mitbewerber Karsten Tegge entfielen 21 Stimmen. Vier Zettel waren ungültig. Es gab eine Enthaltung. Neuer Hafenmeister der Anlage am Kleinen Plöner See ist Matthias Kötting (34, Baugeber). Er kommt für Jörg Martysiak, der aus beruflichen Gründen zurücktrat. Beide Ämter sind bis 2024 vergeben. Gesucht wird ein neuer stellvertretender Jugendwart, da Finn Wieck wegen Familienzuwachs den Posten zur Verfügung stellte. Der Sportfischerball 2021 ist für 20. November geplant. oro

BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Kreis Plön

am Donnerstag, 02.09.2021, um 16.30 Uhr
in der Kundenhalle der Hauptstelle in Plön, Markt 28 - 30

Tagesordnung

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Benennung des Protokollführers und eines Mitunterzeichners
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Einführung und Verpflichtung der Mitglieder der Verbandsversammlung
- TOP 5 Kenntnisnahme des Protokolls der Verbandsversammlung vom 9. Dezember 2020
- TOP 6 Beschlussfassung über die Verteilung der von der Förde Sparkasse im Rahmen der Verwendung des Jahresüberschusses 2020 ausgeschütteten Gewinnanteile
- TOP 7 Bericht des Vorstandes
- TOP 8 Stiftungen
- Ausschüttung in der Region
- TOP 9 Verschiedenes

Verbandsvorsteherin des
Zweckverbandes Sparkasse Kreis Plön
Stephanie Ladwig
- Landrätin des Kreises Plön -